

BONNER WERKSTÄTTEN

Lebenshilfe Bonn 



Die Bonner Werkstätten
SOZIAL – KOMPETENT – LEISTUNGSSTARK

www.bonnerwerkstaetten.de

Die Bonner Werkstätten

Liebe Leserinnen und Leser,

engagiert und mit viel Herz – die Bonner Werkstätten setzen sich seit Jahrzehnten dafür ein, Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am Arbeitsleben unter den besten Konditionen zu ermöglichen. Mit über 1.100 Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeitern mit Behinderungen und mehr als 300 Angestellten gehören wir inzwischen zu den größten Arbeitgebern in der Region Bonn/Rhein-Sieg.

Den uns anvertrauten Menschen geben wir eine qualifizierte Ausbildung und einen anspruchsvollen, individuell auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnittenen Arbeitsplatz in unserem Unternehmen. Mit einem personenzentrierten Betreuungsansatz fördern wir unsere Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter entsprechend ihren Neigungen und Fähigkeiten. Wir unterstützen sie bei der Suche nach Praktika oder betriebsintegrierten Arbeitsplätzen (BiAPs) auch mit dem Ziel, direkt auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zu vermitteln.

Als ein zukunftsorientiertes Unternehmen entwickeln wir unsere Werkstatteleistungen kontinuierlich weiter, um das differenzierte und breite Spektrum an Arbeitsangeboten für Menschen mit Behinderung zu erhalten und auszubauen. Gewinnen Sie mit der vorliegenden Broschüre selbst einen Eindruck von unseren vielfältigen Angeboten, professionellen Dienstleistungen und abwechslungsreichen Produkten. Mit herzlichen Grüßen

Mit herzlichen Grüßen



Andreas Heß
Geschäftsführung



Leitsatz

Unser zentrales Unternehmensleitbild ist es, Menschen mit Behinderungen die Teilnahme am öffentlichen Leben zu ermöglichen!

SOZIAL – KOMPETENT – LEISTUNGSSTARK

Drei grundlegende Werte, die in unserem Unternehmen eine tragende Rolle spielen.

SOZIAL heißt für uns, sich individuell und gezielt auf die Begabungen und Vorlieben der uns anvertrauten Menschen einzustellen und diese entsprechend zu fördern.

KOMPETENT sein bedeutet für uns, Erfahrung und fachliches Know-how zielgerichtet einzusetzen, um in unterschiedlichsten sozialen oder beruflichen Situationen Unterstützung geben zu können.

LEISTUNGSSTARK sind wir, sowohl was die Betreuung und Förderung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrifft als auch bei den Produkten und Dienstleistungen, die wir für unsere zahlreichen Kunden qualitativ hochwertig anbieten.

Menschen zu begeistern und zu motivieren, zählt zu unseren Anforderungen. Gemeinsam engagieren wir uns für ein starkes Miteinander.

Qualität

Unser Anspruch: Höchste Qualität in allen Bereichen!

Als Unternehmen erfüllen wir höchste Qualitätsstandards und sind mehrfach zertifiziert.

Unser Qualitätsstreben orientiert sich an den Bedürfnissen der Menschen mit Behinderung. Qualität heißt für uns, den Weg zu einem selbstbestimmten Leben ermöglichen. Unser Qualitätsmanagement ist auf eine vertrauensvolle und langfristige Beziehung zu unseren sozialen und wirtschaftlichen Partnern ausgerichtet. Unser Ziel ist es, die Prozesse und Standards in allen Unternehmensbereichen kontinuierlich zu verbessern.

Die Bonner Werkstätten sind als Gesamtunternehmen nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert und sind ein zugelassener Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung (AZAV). Dies umfasst sowohl die Produktions- und Fertigungsprozesse als auch alle Maßnahmen und Abläufe, die Menschen mit Behinderung eine Teilhabe am Arbeitsleben ermöglichen. Weitere Qualitätszertifikate (z.B. HACCP, EfbV) liegen bereichsspezifisch vor.

Sozialer Auftrag

Menschen mit Behinderungen finden in den Bonner Werkstätten sozialversicherungspflichtige Berufsbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten. Wir helfen und unterstützen unsere Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, damit sie aktiv am beruflichen und sozialen Leben teilnehmen können. Die Bonner Werkstätten bieten ihnen in den einzelnen Ausbildungs- und Arbeitsbereichen ausgesuchte, auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote.

Unsere Aufgaben und Leistungen sind vielfältig: Qualifizierte Fachkräfte unterstützen junge Menschen bei der Berufswahl bis hin zur

Vorbereitung auf den Ruhestand. Schwerstbehinderten Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeitern eröffnen wir besondere Perspektiven. Durch eine kompetente und leistungsstarke Betreuung, Fort- und Weiterbildung sowie auf die jeweilige Person abgestimmte Pflegeangebote geben wir unseren Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeitern umfassende Möglichkeiten, sich persönlich und beruflich zu entfalten.

Aufnahme in die Bonner Werkstätten

Von der Schulbank in die Ausbildung

Die Bonner Werkstätten möchten jungen Menschen mit Behinderungen nach der Schulzeit einen guten Übergang in das Arbeitsleben geben. Aus diesem Grund arbeiten wir eng mit den Förderschulen in unserem Einzugsgebiet zusammen. Praktika in den Bonner Werkstätten gehören in der Förderschule zum Unterricht und sind eine gute Gelegenheit, um uns kennen zu lernen! Sie werden von den Lehrern und teilweise auch von den Eltern begleitet.

Ein Praktikum ist bei uns jederzeit möglich, auch für Menschen mit Behinderungen, die ihre Schulzeit bereits abgeschlossen haben. In einem ersten Gespräch mit dem Zugangsmanagement ergibt sich die Möglichkeit, die Werkstatt zu besichtigen, sich zu informieren und weitere Schritte zu besprechen.

»Es vergeht kein Tag, an dem ich nicht lache!«

Markus Wilszewsky



Berufsbildungsbereich (BBB)

Gut ausgebildet in die Zukunft starten

Entscheidet sich die Bewerberin bzw. der Bewerber für einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz in den Bonner Werkstätten, folgt ein Gespräch mit der Bundesagentur für Arbeit – Berufsberatung für Menschen mit Behinderung. Die Fachdienste der Agentur für Arbeit beraten und prüfen, ob die Werkstatt die richtige Einrichtung ist. Über die Aufnahme berät der Fachausschuss. In unserem BBB bieten wir eine individuelle und planmäßige berufliche Bildung von bis zu zwei Jahren an. Zu unseren zentralen Zielen zählen:

- die Vermittlung von fachbezogenen Fertigkeiten
- die Förderung der Persönlichkeit und übergreifender Kompetenzen, z. B. im lebenspraktischen und sozial-kommunikativen Bereich

Während der Berufsbildungszeit bereiten wir unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf geeignete Tätigkeiten in den Arbeitsbereichen der Bonner Werkstätten oder auf den allgemeinen Arbeitsmarkt vor. Der BBB kann bei uns in speziellen Berufsbildungsgruppen oder arbeitsbereichsintegriert absolviert werden. Darüber hinaus ist es möglich, sich auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt (durch Praktika, betriebsintegrierte Berufsbildungsplätze) zu qualifizieren. Denjenigen, die außerhalb der Werkstatt arbeiten möchten und sich eine Qualifizierung möglichst nah am allgemeinen Arbeitsmarkt wünschen, bieten wir mit der **Betriebsintegrierten Beruflichen Bildung (BiBB)** eine neue Möglichkeit der Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt an: **Qualifizierung im Betrieb mit Anbindung an die Werkstatt.**

Soziale und Begleitende Dienste

Betreuung gemeinsam gestalten – Persönlichkeitsentwicklung fördern

Die pädagogische, soziale und medizinische Betreuung unserer Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter erfolgt durch unsere eng miteinander arbeitenden Fachdienste.

Das ausgebildete Personal im Sozialen Dienst ist Ansprechpartner in allen Belangen. Sie unterstützen und vermitteln bei Konflikten, pflegen den Kontakt zu Eltern, Personensorgeberechtigten und Wohneinrichtungen. Sie arbeiten mit den Fachkräften in den Arbeitsgruppen und der Integrationsassistenz zusammen. Gemeinsam

begleiten sie die Entwicklung am Arbeitsplatz und vermitteln interne und externe Praktika. Bei persönlichen Problemen beraten sie über weiterführende Hilfs- und Betreuungsangebote. Unser Heilpädagogischer Dienst hilft dort, wo besondere Unterstützung und Förderung nötig ist. Auch sportliche Angebote, geleitet durch sportpädagogische Fachkräfte, stehen auf dem Programm sowie Kunst-kurse und Museumsbesuche.

»In der Werkstatt machen wir coole Sachen.«

Sigrid Fiedler



»Die Arbeit ist gut, es macht mir Spaß, hier zu arbeiten.«

Christel Angenendt



Arbeitsbereich für Heilpädagogisches Arbeiten (AB HPA)

Wir unterstützen individuell – immer auf die Bedürfnisse abgestimmt

In unseren Arbeitsbereichen für Heilpädagogisches Arbeiten betreuen, fördern und pflegen wir die uns anvertrauten Menschen, die eine besonders enge und spezialisierte Form der Begleitung brauchen.

Am Leben teilnehmen

Viele komplexe Arbeiten können in den Bonner Werkstätten in kleinste Arbeitsschritte aufgeteilt werden. Jede Werkstattmitarbeiterin und -mitarbeiter im AB HPA kann bei uns ganz nach seinen Fähigkeiten und Vorlieben arbeiten. Kreativ und engagiert entwickeln wir individuell angepasste Hilfsmittel, damit unsere Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter Arbeitsschritte so selbstständig wie möglich ausführen können.

Die Teilnahme am Arbeitsleben schließt im AB HPA auch eine feste Tagesstruktur und soziales Leben und Lernen in der Gruppe mit ein. Gesunde Ernährung, Hygiene, Sozialverhalten und/oder Motorik: Wir schulen lebenspraktische Fähigkeiten.

In Eigenproduktion stellen unsere Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter Kerzen, Grußkarten, Filzprodukte oder auch größere Gegenstände, wie z. B. Insektenhotels her. Artikel, die wir erfolgreich auf Veranstaltungen verkaufen.

Arbeitsbereich für altersangepasste Arbeit (AB A)

Schrittweise auf den Ruhestand vorbereiten

Der Arbeitsbereich für altersangepasste Arbeit bereitet behutsam auf die Rente vor: Wir begleiten die Übergangsphase von der aktiven Teilnahme am Arbeitsleben in die Zeit des Ruhestandes. Diese Form der Begleitung beinhaltet für unsere älteren Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter:

- die Arbeitsfähigkeit sowie die motorischen und kognitiven Kompetenzen weitmöglichst zu erhalten
- alternative Beschäftigungen zu erschließen
- lebenspraktische Kompetenzen aufrechtzuerhalten

Die Angebote und die Tagesstruktur richten wir nach den individuellen und sich verändernden Bedürfnissen alter und älter werdender Menschen mit Behinderungen aus.

Was erwartet ältere Menschen, die zum AB A kommen? Erst einmal ein etwas anderer Tagesablauf: Es gibt kürzere Produktionszeiten. Nach einer verlängerten Mittagspause mit Ruhezeit, finden am Nachmittag z. B. heilpädagogische Angebote, wie Gedächtnis- und Orientierungstraining, biographisches und erlebnisorientiertes Arbeiten oder gymnastische Übungen statt.



Produktion

Abwechslungsreiche Arbeitsangebote und vielfältige Leistungen

Unser Leistungsspektrum ist so vielfältig wie die Menschen, die bei uns arbeiten. In den Bonner Werkstätten erhalten Menschen mit Behinderungen sozialversicherungspflichtige Berufsbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten. Qualifizierte Fachkräfte begleiten und fördern unsere Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter und helfen ihnen individuell und gezielt. Als ein Sozialbetrieb mit wirtschaftlicher Ausrichtung bieten wir unseren Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeitern abwechslungsreiche Arbeiten und unseren Kunden qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen an.

Medienservice, Druckprodukte und Lettershop

Von der Datenerfassung über die Datenverarbeitung bis hin zum kompletten Lettershop. Mit individuell zugeschnittenen Lösungen übernimmt unser Serviceteam vielfältige Dienstleistungen – flexibel und zuverlässig.

Unsere motivierten Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter fertigen qualitativ hochwertige Druckerzeugnisse zu einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis.

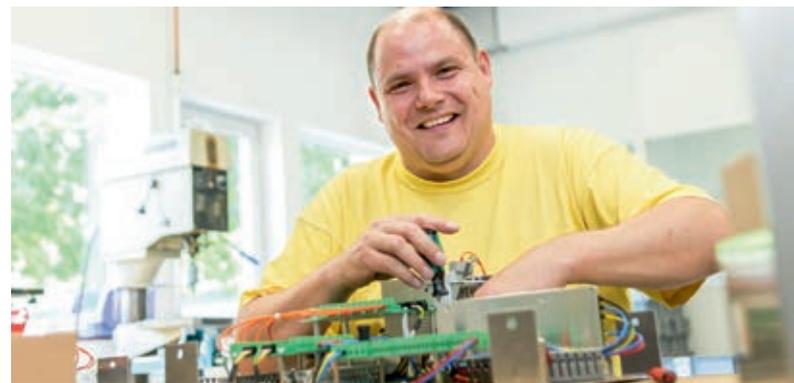
Elektronik

In unserem Arbeitsbereich montieren wir Elektronikartikel und elektronische Teile aller Art. Zu unserem Service gehören auch Montagearbeiten außerhalb der Werkstatt.

E-Recycling

Als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb demontieren wir in den Bonner Werkstätten schnell und unkompliziert: Computer, Drucker, Elektro-Kleingeräte und sonstigen Elektroschrott.

Ein großes Plus für unsere Kunden: Die Bonner Werkstätten sind eine anerkannte Einrichtung im Sinne des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX). Wer uns beauftragt, kann unter bestimmten Bedingungen die vom Staat erhobene Ausgleichsabgabe reduzieren. Die Bonner Werkstätten haben sich als anerkannter Partner der Wirtschaft etabliert und überzeugen durch Leistung, Qualität und faire Preise.



Garten- und Landschaftsbau

Unser Team im Garten- und Landschaftsbau pflegt seit Jahren erfolgreich Außenanlagen im privaten und öffentlichen Bereich.

Holzverarbeitung

Wir fertigen Verpackungen aus Holz: Paletten und Kisten sowie Plattenzuschnitte und Konstruktionsteile in Serien und Sonderanfertigungen nach den Wünschen unserer Kunden.

Verpflegungsmanagement

Unsere Zentralküche kocht ca. 2.000 Mittagessen täglich frisch für Betriebe und soziale Einrichtungen – alle Speisen werden verzehrfertig angeliefert.

Lager und Logistik

Vom Wareneingang bis zum Warenausgang werden die Waren unserer Kunden durch eine softwaregestützte Lagerlogistik mit Fullservice begleitet. Wir sind auf Palettenware spezialisiert. Neben Lebensmitteln, Industriegütern u. a. lagern wir auch größere Gegenstände.

Metallverarbeitung

Mit hoher fachlicher Kompetenz führen wir in der Metallverarbeitung Dreh-, Fräs-, Bohr- und Sägearbeiten sowie Schweiß- und Montagearbeiten aus – gründlich und präzise.

Montage

In der Montageabteilung montieren unsere Werkstattmitarbeiterinnen und -mitarbeiter einfache bis anspruchsvolle Präzisionsteile.

Textilverarbeitung

Das Team in unserer Näherei schneidet zu, näht, faltet und verpackt nach Ihren Wünschen. Artikel können in großer Stückzahl hergestellt werden, z. B. Fahnen und Spannbänder.

Verpackung und Konfektionierung

Gut und sicher verpackt verlassen alle Waren unser Werk. Wir verfügen über spezielle Misch- und Abfülltechniken für Lebensmittel.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, ein motiviertes Team erwartet Sie!



»Morgen wieder pünktlich ...«

Rainer Simon



Standorte der Bonner Werkstätten:

Werk 1

Allerstraße 43
53332 Bornheim-Hersel

Werk 2

Röhfeldstraße 3-5
53227 Bonn-Beuel

Werk 3

Am Alten Stauwehr 14-16
53340 Meckenheim

Die Bonner Werkstätten gemeinnützige GmbH sind eine Einrichtung der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bonn e. V. und eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen.

**BONNER
WERKSTÄTTEN**

Lebenshilfe Bonn 

Gemeinnützige GmbH
Zentralverwaltung
Allerstraße 43, 53332 Bornheim-Hersel
Tel. 02222/83 02-0
Fax. 02222/83 02-158

E-Mail: info@bonnerwerkstaetten.de
www.bonnerwerkstaetten.de

